

Stammsektion Gren Kp 33

www.stammsektion.ch



Rundschreiben Nr. 44

Sirnach, November 2019

Geschätzte Kameraden

Die HV 2019 im Freihof liegt bereits wieder hinter uns. Es war ein spannender Anlass, wo viele Geschichten ausgetauscht und eine reichhaltige Metzgete genossen, danach die Brauerei Freihof oder die Rega-Station besichtigt werden konnten. Wer noch Energie hatte, durfte sich meist in Tracht am Oktoberfest austoben.

Allen, die zum Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben ein herzliches Dankeschön.



Etwas später in diesem Rundschreiben können Fotos von der Einweihung des Grenadiersteins in Losone bewundert werden. Fotos dieser HV findest du auf unserer Homepage oder im nächsten Rundschreiben 45. Ebenso wird der gekürzte Jahresbericht des Präsidenten wiedergegeben. Schön finde ich ganz persönlich, wenn die Rundschreiben Mitglieder motivieren, ihre eigenen Erlebnisse zu präsentieren. Zwei Grenadiere brachten ihre Auszeichnungen mit. Ihre gekürzte Geschichte erfahrt ihr auf diesen Seiten.

Viel Vergnügen beim Schmökern wünscht euch Patrick Benz.

Jahresbericht des Präsidenten 2019

Geschätzte Ehrenmitglieder, liebe Grenadiere,

Vor zwei Wochen war ein Teil des Vorstandes und eine erfreulich grosse Zahl von Stammsektionlern zur Einweihung des Gedenksteins in Losone. Von Alt bis Jung war es eine bunt gemischte Schar von Männern, welche sich in der alten Kaserne traf. Verbunden im Grenadiergeist und dem Willen seine Leistungsgrenzen nach oben zu verschieben. Eine wunderbare Konstante!



Beim gleichen Anlass waren Plakate mit alten Bildern von Losone und der Kaserne aufgestellt. Die Kaserne als einziges Gebäude auf weiter Flur, wunderbar eingebettet in die Landschaft Losones. Heute hat der Siedlungsdruck die Kaserne eingekreist.

Veränderungen hat es schon immer gegeben, das ist Teil der menschlichen Entwicklung und dem Drang, Neues auszuprobieren. Manches nehmen wir positiv wahr, anderes weniger.

Auch unser Verein verändert sich. Über viele Jahre sind wir gewachsen bis auf gut 340 Personen. Seit einigen Jahren schwindet unsere Mitgliederzahl, aktuell sind wir bei 273 Mitgliedern. Wir haben im Frühling nochmals eine aufwendige Werbeaktion beim Gren Bat 20 durchgeführt, welches in unserer Region Dienst leistete. Bei der Fahnenrückgabe haben wir mit einem grossen Detachement teilgenommen, Bier und Zuckerböle an die Truppe verteilt, in der Hoffnung, dass wir ein paar junge Grenadiere für unseren Verein begeistern können. Das einzige Neumitglied, das wir aus dieser Aktion gewinnen konnten, war der Braumeister Adi Schmid, welcher das Bier liefern durfte.



Zu den Vereinsgeschäften:

Wieder hat sich der Vorstand im 3-Monats-Rhythmus getroffen um die Führungsaufgaben für die Stammsektion wahrzunehmen. Dabei waren wir auch im vergangenen Jahr wieder für einige Sitzungen bei Mitgliedern eingeladen und genossen deren Gastfreundschaft.

Weihnachtsaktion

Die Adventszeit war auch für uns der passende Moment, um wieder an die kranken Kameraden zu denken, aber auch an die altgedienten Vorstandsmitglieder und die Ü85 Grenadiere. Wiederum haben unsere pensionierten Vorstands-Mitglieder Toni und Hans das Christchindli gespielt, Geschenke verteilt und sich die Zeit für einen Krankenbesuch genommen.

Roman Fässler hat eine tolle Weihnachtskarte gestaltet und seine kreativen Fähigkeiten voll ausgereizt. Der Präsident wiederum hat die Karten mit Buchstaben verziert und so hoffentlich vielen eine Freude bereitet.

Geburtstagsaktionen/Socken/Briefe

Wer im vergangenen Jahr einen runden Geburtstag Ü50 feiern durfte, kam in den Genuss eines Gratulationsschreibens von Roman und weil er so ein toller Typ ist, legt er jeweils ein gebrauchtes Paar Socken dazu. Die Begeisterung scheint so gross, dass alle Mitglieder immer älter werden wollen, um nochmals so ein Paar Socken zu ergattern. Wir haben den Trend erkannt und wieder 300 Paar nachbestellt.

Kegelanlass

Ein exklusiver Anlass war vor den Sommerferien auch unser Kegelanlass. Vorstand und Ehrenmitglieder trafen sich im Hof zu Wil für eine Führung im althehrwürdigen Gebäude. Insbesondere der Dachstock brachte so manches Ahhh über die Lippen. Mit Ross und Grillwagen ging es anschliessend rund um Bütschwil. Neben erheblichen Mengen an Fleisch wurde auf dem einen Wagen auch ausgiebig Appenzeller degustiert.

Homepage

Einmal mehr empfehle ich euch den Besuch auf unserer Homepage. Die Bilder werden immer wieder aktualisiert. Im Moment sind Impressionen von der Gedenkstein-Einweihung in Losone aufgeschaltet. An dieser Stelle Dankeschön an Roman Fässler und Marco Senn für die hervorragende Arbeit. Übrigens, wer das Rundschreiben verhöhnt oder es farblich anschauen möchte, findet es ebenfalls auf der Homepage.

Kasse

Stand Sept. 2019: 81264.--

Ausstände von 25 Personen

Unsere Finanzen sind solide. Sehr erfreulich ist, dass immer mehr Mitglieder den Mindestbeitrag grosszügig aufrunden. Etwas weniger Freude haben wir an den Mitgliedern, bei welchen schon zwei Ausstände zu verzeichnen sind. Kameraden mit drei Ausständen werden automatisch zu Ex-Kameraden.

Todesfälle im abgelaufenen Vereinsjahr

Auch in diesem Jahr mussten wir leider wieder von drei Kameraden Abschied nehmen. Sofern der Vorstand davon erfährt, stellt er jeweils eine Delegation für die Abdankung.

Rundschreiben

Schon seit 43 Rundschreiben geniessen wir unseren Thurgauer Schreiberling mit Rheintaler Wurzeln. Er versteht es vorzüglich seine Leser immer wieder in den Bann zu ziehen. Beeindruckt bin ich immer wieder, wenn er über Geburtstagskinder schreibt, über welche wir eigentlich gar nichts wissen.

Die tollen Bilder kommen häufig von unserem Gren-Paparazzo Toni Klein.

Danke

Abschliessend möchte ich mich einmal mehr für das Vertrauen und Wohlwollen gegenüber uns und unserer Arbeit bedanken. Eure Wertschätzung motiviert mich und den Vorstand.

Ein besonderes Dankeschön von meiner Seite geht an den gesamten Vorstand für Eure Arbeit und Mithilfe und dass ihr euch jedes Jahr wieder so viel Zeit nehmt zum Wohl unseres Vereins.

Semper fidelis
Sepp Blättler



75 Jahre Spiess André, Biberstein
01.01.1945

Ein Hoch auf den Hochseekoch mit einem Sohn, der ebenfalls Grenadier ist. Du warst ein sehr fleissiges Mitglied und bist ein grosszügiger Jahresbeitragseinzahler. Gerne würden wir dich wieder einmal an einem Anlass begrüssen.

60 Jahre Linder Stefan, Widnau
01.01.1960

Vielleicht wirst du dein Jubiläum gar nicht richtig mitbekommen, da du bestimmt in der Silvester- nacht ausgiebig feiern und auf dein Jubiläum anstossen wirst. Guete Rutsch.

80 Jahre Scherrer Paul, Rapperswil
11.01.1940

Über Nätschen Beni gibt es einiges zu berichten. Als Gesero-Gewinner präsentierte er an der HV seine Auszeichnung, die in diesem Schreiben mit einem Bild gewürdigt wird. Gute Gesundheit.

60 Jahre Rüegg Urs, St. Gallen
26.01.1960

Du darfst bei guter Gesundheit deinen Geburi feiern und liebäugelst wahrscheinlich schon mit der näher rückenden Pensionierung. Darauf stossen wir an und wünschen ein frohes Fest.

85 Jahre Moll Hugo, Zürich
07.02.1935

Leider bist du gesundheitlich angeschlagen und kannst nicht mehr an die Treffen kommen. Du erkennst viele nicht mehr, bleibst uns aber in bester Erinnerung, als du uniformiert die HV besuchst hast.

60 Jahre Heule Antonio, Au SG
09.02.1960

Ich weiss nicht, ob du Stefan Linder kennst, aber du könntest ja schon einmal mit ihm anstossen und dann noch einmal während der Fasnacht deinen Geburtstag gebührend feiern. Prosch.



70 Jahre Widmer Werner, St. Gallen
10.02.1950

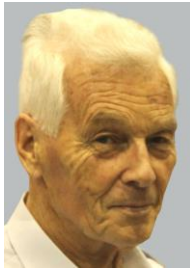
Vor 10 Jahren habe ich dir gewünscht, dass du bald mehr Zeit haben wirst für deine Lieben und deine Hobbys. Als cleverer Gren Kdt a.D. hast du das bestimmt genutzt und darfst nun dein rundes Wiegenfest feiern.

75 Jahre Hungerbühler Toni, Au ZH
14.02.1945

Der Jubilar und Globetrotter feiert mitten in der Fastnachtszeit. Das kann ja heiter werden ... Du hältst uns seit langer Zeit die Treue und bereicherst den Verein mit deinen Erlebnissen. Ein tolles Geburtstagsfest wünschen wir dir.

50 Jahre Stieger Silvio, Abtwil
20.02.1970

Der erste Jüngling im Kreise der Jubilare hat die letzte HV besucht und uns einiges von sich erzählt. Wer so smart lächelt, muss ein Grenadier oder ein Immobilien-Vertreter sein. Schön, dass du da warst und lass es knallen.



80 Jahre Mebold Donath, Rorschach
28.02.1940

Am Bodensee feiert Donath sein stolzes Jubiläum, zu dem wir herzlich gratulieren. Einst ein starker Grenadier, der es verstand zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein. Wir schicken dir viele Sonnenstrahlen und Gesundheit in deine nebelreiche Gegend. Schönes Fest.

50 Jahre Brunner Thomas, Winterthur
07.03.1970

Der zweite Jüngling ist noch ein unbeschriebenes Blatt in unserem Archiv, getreu dem Motto «ungesehen – ungehört». Mit 50 lässt man die Korke noch so richtig knallen und veranstaltet ein kleines Feuerwerk. Na dann: Feuer frei!

75 Jahre Tschudin Ruedi, Wolfertswil
25.03.1945

Ruedi ist ein fleissiges Mitglied und vor allem bekannt für seinen hervorragenden Einsatz zum kulinarischen Wohl seiner Kameraden. Lass dich zu deinem Fest verwöhnen und andere den Festschmaus bereiten. En Guete und Prost.



Besuch bei Willi Inauen

Einen Kurzurlaub im Tessin benützten meine Frau und ich um unser Stammsektionsehrenmitglied Willi Inauen zu besuchen. Willi wohnt seit einiger Zeit im Altersheim "Casa Giardino" in Chiasso.

Willi war verheiratet mit einer Tessiner Fernsehansagerin. Als gelernter Goldschmid gelang es ihm in einem historischen Gebäude in Mendrisio ein Gold- und Schmuckatelier aufzubauen. Er war weit über die Grenzen hinaus als kreativer Künstler bekannt. Bei den Grenadiern bekleidete Willi den Grad "Wachtmeister".

Für die Stammsektion setzte er sich voll ein. Er war Mitorganisator von zwei Kompanieabenden, die jeweils im Zusammenhang mit Truppenbesuchen in Isonne stattfanden. Eine unvergessene, denkwürdige Vorstandssitzung fand in seinem Wohnort Rovio statt. Selbstkreierte Schmuckstücke, die er der Stammsektion zur Verfügung stellte, brachten dem Fürsorgefond 3600 Franken ein.

Willi freute sich riesig über unseren Besuch. Er fühlte sich wohl und das Gespräch über frühere Zeiten und Heldentaten als Grenadier hat er voll genossen. Leider ist vor kurzem Geschehenes in seinem Gedächtnis weniger vorhanden.

Ich überreichte Willi ein Paar Stammsektionsgrenadiersocken. Der Stolz eines Grenadiers blitzte in seinen Augen auf.

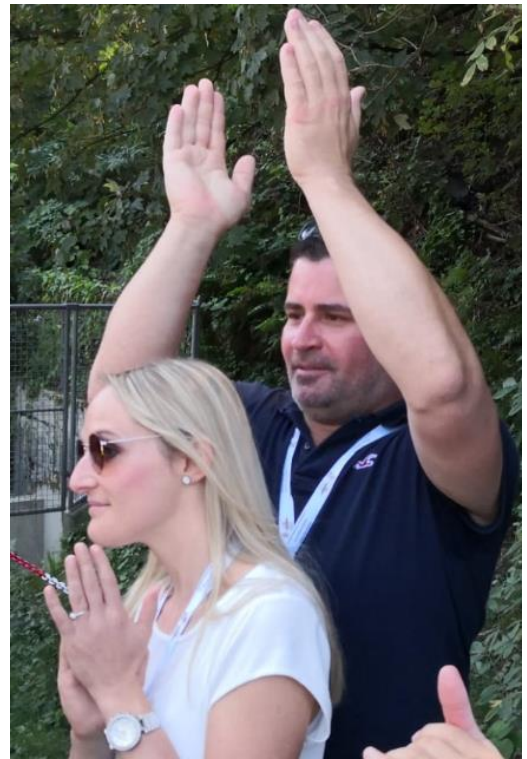
Die Heimleiterin, beim Gespräch dabei, war sichtlich erfreut nicht nur einen Künstler sondern auch noch einen harten "Granatieri" betreuen zu dürfen.



Wusstest du, dass ...

... eine grössere Delegation der Stammsektion an der Einweihungsfeier des Losone Gedenksteins anwesend war? Auffallend viele Stammsektionler trugen das frische Vereins-Shirt, welches in der Menge positiv auffiel. Übrigens, es hat noch einige dieser Polohemden, die man beim Vorstand bestellen kann.

... an eben diesem Anlass auch ein ehemaliger Fallschirmgrenadier vor lauter Ergriffenheit (?) ohnmächtig zusammengesackt war? Und zwar, als er neben dem Stein, den unsere 4 jüngeren Mitglieder so stolz flankieren, Ehrengarde war.



Norbert Zraggen



Norbert war 2 Jahre Mitglied der Nationalmannschaft als militärischer Fünfkämpfer. Er wurde Schweizer Meister und bekam die Grenadiermedaille, weil er durch seine Erfolge die Grenadierschule erfolgreich vertreten hatte.

Wer mehr über die Geschichte erfahren möchte, darf sich gerne mit Norbert in Verbindung setzen.

Im nächsten Rundschreiben erfährt der Leser noch eine andere Begebenheit aus Norberts jüngster Vergangenheit, die vielleicht Leben retten könnte.



Paul Scherrer

Paul nahm als Velofahrer an der Gesero-Stafette teil, nachdem er zwei Korporäle, beide mit dem Namen Müller, in der Vorausscheidung geschlagen hatte. Diese Ausscheidungskämpfe müssen sehr hart gewesen sein, da Paul zwei seiner Fahrräder zu Schrott gefahren hatte. Einmal war er dabei in einen Gartenzaun geprallt.

Paul und sein Team wurden Zweite an der Gesero-Stafette, wobei er der schnellste Velofahrer aller Teilnehmer war. Das Bild links zeigt ihn bei der Überreichung des Tellers für den Disziplinsieger.



Der Greni meint

Ich kann mir vorstellen, dass einige Leser gedacht haben, es muss c. sein und die Person, die mit Schlamm bespritzt wurde, war sicher der Schreiberling, he he.

Der Condorfahrer hat Gas gegeben und das Heck ist tatsächlich ausgeschert, bespritzt wurde aber niemand, denn richtig ist b: er ist gestürzt.



Neue Quizfrage: Anlässlich der Einweihung des Grenadier-Gedenksteins in Losone weilten nicht nur Mitglieder unserer Stammsektion vor Ort. Auch ein prominenter ehemaliger Grenadier und Politiker nahm teil und unterhielt sich rege mit anderen Ehemaligen. Weisst du, wer gemeint ist? Du kannst ihn auf diesem Bild entdecken.



Mit einem Dank möchte ich dieses 44. Rundschreiben beenden. Es geht an all jene Mitglieder, die uns mit ihrem grosszügig aufgerundeten Jahresbeitrag helfen, Anlässe für euch zu organisieren und Kameraden zu unterstützen, die entweder gesundheitlich angeschlagen sind oder eine kleine Aufmerksamkeit verdient haben.

Danke an Bertschinger Patrick Bruderer Urs Wiprächtiger Stefan

und die anderen über 100 grosszügigen Mitglieder.